Programm

DDR-LIGA-PUNKTSPIEL

– Staffel A – Nr. 17

Lok/Armaturen Prenzlau

Stahl Hennigsdorf

Freitag, den 1. Juni 1990, 18.00 Uhr

1,00 M

Liebe Prenzlauer Fußballfreunde!

Zum letzten Spieltag der Spielsaison 1989/90 möchten wir Sie recht herzlich begrüßen.
Wenn wir in jedem Falle Ihre Erwartungen nicht erfüllt haben, so können wir aber mit Freude und Stolz auf Ihre jederzeit faire und enthusiastische Unterstützung verweisen.
Im Reigen der ökonomisch übermächtigen und territorial weitaus größeren Städte konnten wir uns verständlicherweise sportlich nicht so in Szene setzen, wie Sie und wir es uns gewünscht haben, aber im Bereich der Zuschauerresonanz haben wir absolutes Spitzenniveau bewiesen.
Dafür, liebe Zuschauer, möchten wir uns im Namen aller Aktiven und Funktionäre bei Ihnen bedanken.
Wir versprechen an dieser Stelle, weiterhin alles zu unternehmen, um Ihnen auch zukünftig freudvollen und erfolgreichen Fußballsport zu bieten. Die Konstellation vor der heutigen Begegnung gegen Stahl Hennigsdorf ist für uns äußerst ungünstig. Nur ein klarer Erfolg mit 5 Toren Unterschied gegen unsere Gäste, die wir herzlich bei uns begrüßen möchten, bei gleichzeitiger Niederlage von KWO Berlin erhält uns die theoretische Chance des Klassenerhalts. Dazu bedarf es von unserer Mannschaft eines bedingungslosen Offensivfußballs, um die Mini-Chance um den Verbleib in der DDR-Liga zu sichern.
Zum heutigen Spiel möchten wir auch das Schiedsrichter-Kollektiv unter der Leitung des Sportfreundes Voigt aus Senftenberg in unserer Stadt recht herzlich begrüßen.
Liebe Zuschauer, stärken Sie unserer Mannschaft lautstark den Rücken, um so von Ihrer Seite aus den Grundstein für die Realisierung unseres Vorhabens zu sichern.
Wir wünschen Ihnen vor Beginn der Fußball-Weltmeisterschaft einen schönen und erholsamen Fußballabend und hoffen auch zukünftig auf Ihr Erscheinen zu unseren Heimspielen im Prenzlauer Ucker-Stadion.

Zivanovic
BSG-Leiter

****

Die Liga-Ansetzungen des heutigen Spieltages

KKW Greifswald	– PSV Schwerin
Schiffahrt/Hafen Rostock	– Motor Stralsund
Bergmann-Borsig Berlin	– FC Vorwärts Frankfurt (O.)
KWO Berlin	– Aktivist Schwarze Pumpe
Lok/Armaturen Prenzlau	**– Stahl Hennigsdorf**
Chemie Velten	– Motor Schönebeck
Chemie Guben	– 1. FC Union Berlin
Dynamo Fürstenwalde	– Rotation Berlin
Motor Ludwigfelde	– Post Neubrandenburg

DDR-Liga, Staffel A

Spielszene eines Liga-Spieles unseres Kollektivs im Ucker-Stadion

Aktuelle Tabelle der Liga – Staffel A – nach dem 33. Punktspieltag

		Spiele	gew.	unent.	verl.	Tore	Punkte
1.	FC Vorwärts Frankfurt (O.)	33	21	9	3	78:30	51:15
2.	1. FC Union Berlin	33	18	10	5	57:20	46:20
3.	Aktivist Schwarze Pumpe	33	14	11	8	53:38	39:27
4.	Rotation Berlin	33	16	6	11	66:53	38:28
5.	Chemie Velten	33	13	12	8	51:40	38:28
6.	KKW Greifswald	34	14	10	10	47:40	38:30
7.	Bergmann-Borsig Berlin	33	11	11	11	44:51	33:33
8.	Schiffahrt/Hafen Rostock	33	11	10	12	41:34	32:34
9.	Dynamo Fürstenwalde	33	8	15	10	45:51	31:35
10.	Motor Stralsund	33	10	11	12	49:56	31:35
11.	Post Neubrandenburg	32	8	14	10	43:44	30:34
12.	Chemie Guben	33	12	6	15	46:45	30:36
13.	PSV Schwerin	34	10	10	14	40:51	30:38
14.	**Stahl Hennigsdorf**	**33**	**9**	**11**	**13**	**29:45**	**29:37**
15.	KWO Berlin	33	9	9	15	46:59	27:39
16.	**Lok/Armaturen Prenzlau**	**33**	**7**	**11**	**15**	**41:59**	**25:41**
17.	Motor Ludwigsfelde	33	8	9	16	36:59	25:41
18.	Motor Schönebeck	32	6	9	17	25:62	21:43

DDR-Liga, Staffel A

Statistik vom letzten Spieltag

Aktivist Schwarze Pumpe—Lok/Armaturen Prenzlau 2:1 (1:0)

Aktivist:	Kuhl, Hansch, Nowak, Jank, Hoßmang, Soschinski, (ab 54. Hasler), Starke, G. Fraedrich, H. Fraedrich, Losert, Mecke (ab 74. Schröter)
Lok/Armaturen:	Quaschning, Schilling, Brauchler, Wilski, Borth, F. Matzke, Schultze, Gubanow, Ritter (ab 57. Krüger), Maziarczyk, Natter
Schiedsrichter:	Bley (Schlema)
Linienrichter:	Uhlig (Krumhermersdorf), Neubert (Chemnitz)
Zuschauer:	450
Torfolge:	1:0 Losert (42.), 2:0 Jank (62., Foulstrafstoß), 2:1 Schultze (89.)

Schlagzeilen vom Liga-Spielbetrieb

- Erneut Niederlage für unser Kollektiv, diesmal 1:2 bei Aktivist Schwarze Pumpe
- Unser heutiger Spielpartner unterstreicht seine Spielstärke im Heimspiel gegen Chemie Velten mit einem 2:0-Sieg
- Niederlage für den Spitzenreiter und Oberliga-Aufsteiger FC Vorwärts Frankfurt (O.), somit überraschender 5:3-Erfolg nach 0:2-Halbzeitrückstand für KWO Berlin
- Nun Saisonausklang unserer Mannschaft gegen Stahl Hennigsdorf
- Oberliga-Aufsteiger Vorwärts Frankfurt (O.) beendet Spiele in der Liga-Staffel A mit dem Auswärtsspiel bei Bergmann-Borsig Berlin

Statistischer Nachtrag vom Mittwoch-Spiel in Stralsund am 16. 5. 1990

- Im Auswärtsspiel bei Motor Stralsund trat unsere Mannschaft in folgender Besetzung an:
  Quaschning, Schilling, Brauchler, Wilski, Sommer (ab 24. Heinze), F. Matzke (ab 68. Natter), Schultze, Gubanow, Ritter, Maziarczyk, Krüger
- Leitung des Spieles: Schiedsrichter Misdziol — Hennigsdorf —
  Linienrichter Wendorf — Zehdenick —,
  Wolff — Potsdam —
- Torschützen: 1:0 Schedlinski (65.), 1:1 Natter (85.)

VEB Armaturenwerk Prenzlau

Industriearmaturen aus Prenzlau —

leistungsfähig und zuverlässig

für Chemieanlagen, Schiffbau, Kühl- und Kältemittelanlagen, Wasserwirtschaft u. a.

Wilhelm-Pieck-Straße 91 – Prenzlau 2130 – DDR – Telefon 320

DDR-Junioren-Liga, Staffel A

- Unsere Juniorenmannschaft sollte ebenfalls am letzten Freitag zum letzten Juniorenliga-Punktspiel auswärts gegen Aktivist Schwarze Pumpe antreten. Die Fahrt mit dem Bus der ZBO Gramzow war infolge Maschinenschaden auf der Autobahn/Berliner Ring beendet. Somit konnte unsere Mannschaft den Spielort Hoyerswerda nicht erreichen.

- Am Dienstag, d. 22. Mai 1990, standen sich unsere Junioren und die Nachwuchssportler von Stahl Hennigsdorf im vorgezogenen Punktspiel im Ucker-Stadion gegenüber.
  Ergebnis des Spieles: 2:0-Erfolg für unsere Mannschaft

- In den heutigen Morgenstunden traten unsere Junioren die Reise nach Heide in Schleswig-Holstein an. Sie nehmen dort an einem großen

  Internationalen Jugendturnier
  „40 Jahre Kreisfußballverband Dithmarschen" Pfingsten 1990
  vom 1. 6.–4. 6. 1990

  teil, an dem sich 215 Nachwuchsmannschaften aus 6 Ländern beteiligen.
  Die Reise in die Bundesrepublik mit der Teilnahme an diesem hervorragend organisierten Nachwuchs-Fußballturnier bildet den Abschluß des Spieljahres 1989/90.

- Auf Beschluß des Deutschen Fußball-Verbandes wird die Juniorenliga mit Ablauf dieses Spieljahres aufgelöst.
  Unsere Juniorenmannschaft beteiligt sich ab Spieljahr 1990/91 an den Spielen der Nachwuchs-Landesliga.

- Zum Abschluß der Punktspielsaison möchten wir uns für die Unterstützung bei den Eltern

  Ingo Wittmann, Hans-Joachim Loll und **Ulrich Weber**

  sowie bei **Walter Weidemann** – Dynamo Pasewalk – für seine Delegierungen bedanken!

Naturprodukte aus dem
MILCHHOF Prenzlau

Vitaminreich und in ausgezeichneter Qualität!

Bestes zum Trinken und Essen, Backen, Braten, Garnieren!

Genießen Sie den guten Geschmack!

Bezirksliga Neubrandenburg

— In der Bezirksliga Neubrandenburg ist der Punktspielbetrieb des Spieljahres 1989/90 beendet. Unsere Mannschaft trug das letzte Heimspiel am vergangenen Freitag in Gollmitz gegen Einheit Strasburg aus. Ergebnis: 4:3-Erfolg für unsere Mannschaft
Aufstellung: Braun, U. Tabbert, R. Matzke, Wewiorra, Tauhardt, Persecke, Haese, Papendorf, Schühler, Seethaler, Lux

— Aus dem FDGB-Pokal-Wettbewerb schied unsere Mannschaft im Viertel-Finalspiel bei Post Neubrandenburg II mit einer 2:3-Niederlage aus.

— Im vorletzten Auswärts-Punktspiel beim Tabellenführer Motor Süd Neubrandenburg unterlag unsere Mannschaft mit 2:3 Toren. Die Tore für unsere Elf erzielten Schulz und Tauhardt.

— **Torschützen-Tabelle des Bezirksliga-Kollektivs**
Papendorf 10, Natter 6, Schulz 5, Halling 4, Tauhardt 4, Schühler 4, Persecke 4, Schultze 3, Kirchner 3, Seethaler 2, Eichler 2, Borth 2, Haese 2, Heinze 1, Junghans 1, Fuchs 1, Weßlowski 1, Matzke F. 1, Maziarczyk 1, Lux 1 und 4 Selbsttore durch Neustrelitz, Wesenberg, Motor Süd Neubrandenburg und Einheit Strasburg.

Abschluß-Tabelle der Bezirksliga

		Spiele	gew.	unent.	verl.	Tore	Punkte
1.	Motor Süd Neubrandenburg	28	19	6	3	60:25	44:12
2.	Post Neubrandenburg II	28	18	3	7	72:34	39:17
3.	TSG Neustrelitz	28	17	5	6	65:35	39:17
4.	Nord Torgelow	28	17	3	8	62:31	37:19
5.	**Lok/Armaturen Prenzlau II**	**28**	**14**	**7**	**7**	**62:41**	**35:21**
6.	Traktor Dargun	28	12	4	12	57:58	28:28
7.	Vorwärts Drögeheide	28	12	3	13	52:73	27:29
8.	Baumechanik Neubrandenburg	28	10	5	13	41:56	25:31
9.	Lok Pasewalk	28	9	6	13	36:56	24:32
10.	Fortschritt Malchow	28	8	7	13	41:47	23:33
11.	Union Wesenberg	28	8	6	14	36:51	22:34
12.	Lok Anklam	28	7	8	13	31:49	22:34
13.	Einheit Strasburg	28	7	6	15	36:53	20:36
14.	Traktor Friedland	28	8	3	17	35:56	19:37
15.	Lok Malchin	28	6	4	18	38:59	16:40

Vorwärts Fünfeichen zurückgezogen

Jede Woche 2x

TELE LOTTO

Lotto/Toto-Annahmestelle unserer BSG
in der Leninstraße 36a

Schlagzeilen

- Unser Bezirksmeister Jugend Altersklasse 15/16 trat heute morgen die Reise nach Heide (Schleswig-Holstein) an und nimmt am Großen Internationalen Jugendturnier zusammen mit unserer Juniorenmannschaft teil. Abschluß der Punktspielsaison und Auszeichnung für ein erfolgreiches Spieljahr!
- Im FDJ-Pokal des Bezirkes unterlag unsere Jugendmannschaft der Mannschaft Dynamo Pasewalk nach Verlängerung mit 2:3 Toren.
- Unsere Schüler, Knaben und Kinder beendeten ihre Punktspiele mit den Begegnungen gegen Dynamo Pasewalk mit folgenden Ergebnissen:
  Schüler: 0:10-Niederlage, Knaben: 2:1-Erfolg, Kinder: 1:7-Niederlage.
- Für unsere Nachwuchsmannschaften stehen nun die Spiele im Rahmen der Kreis-, Kinder- u. Jugendspartakiade 1990 am Sonnabend, d. 9. Juni 1990, auf dem Programm.
- Unsere Mannschaften treten nach Beendigung der Punktspiele in eine Spielpause ein.
  Die 1. Seniorenmannschaft nimmt am 9. 7. 1990 das Training wieder auf und wird Vorbereitungsspiele gegen Lechia Zielona Gora, Motor Süd Neubrandenburg und TSG Neustrelitz (alle Heimspiele) sowie gegen MSV Eisleben, Stahl Hettstedt und Lok Greifswald (alle auswärts) bestreiten. Der komplette Spielplan wird später veröffentlicht.

****

Jubilare! – Geburtstage – – Monat Juni –

1. 6.: Ortel, Falko	7. 6.: Loll, Mark	15. 6.: Radeke, Falko
2. 6.: Tabbert, Jens	8. 6.: Schilling, Rene	28. 6.: Kücken, Bodo
2. 6.: Tabbert, Uwe	8. 6.: Potrikus, Wolfgang	29. 6.: Nötzold, Andre
6. 6.: Rothe, Peter	12. 6.: Schmidt, Walter	

Die BSG gratuliert allen recht herzlich und wünscht weiterhin alles Gute und weitere sportliche Erfolge!

****

Besuchen Sie uns!

Geschäftsstelle, Leninstraße 36a

Wir bieten Ihnen ein umfangreiches **Glückwunschkarten-Sortiment, Zeitschriften aus der BRD** sowie **Fußball-Souvenirs** unserer eigenen BSG und von den Oberliga-Clubs!

Die Mannschaftsaufgebote

Stahl Hennigsdorf		**Lok/Armaturen Prenzlau**	
Trainer: Ingo Weniger		**Trainer: Günther Guttmann**	
Tor	.... Bahra	Tor	.... Deleroi
	.... Friese		.... Quaschning
	.... Ritter		.... Braun
Abwehr	.... Krohn	Abwehr	.... Persecke
	.... Held		.... Brauchler
	.... Hennig		.... Wilski
	.... Nabe		.... Sommer
	.... Winkel		.... Schilling
	.... Piehl		.... Heinze
	.... Naumann		.... Papendorf
Mittelfeld	.... Treppschuh	Mittelfeld	.... Gubanow
	.... Morenz		.... Matzke, F.
	.... Schmidtke		.... Borth
	.... Mareck		.... Schulz
	.... Wiegert		.... Schultze
	.... Wangerin		.... Schühler
Angriff	.... Merkel	Angriff	.... Ritter
	.... Schulz, M.		.... Maziarczyk
	.... Wylezich		.... Krüger
	.... Dau		.... Natter
	.... Döbbel		

Schiedsrichter: Sportfreund **Klaus-Dieter Voigt** – Senftenberg –
Linienrichter: Sportfreund **Bernd Robel** – Cottbus –
Sportfreund **Volkmar Köster** – Senftenberg –

****

Liebe Fußballfreunde!

Mit dem heutigen Punktspiel gegen Stahl Hennigsdorf wird die Liga-Punktspielsaison 1989/90 beendet.
Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen einen angenehmen Urlaub und hoffen, Sie im Spieljahr 1990/91 wieder zu unseren Fußball-Veranstaltungen begrüßen zu können.

****

P II-13-1 6-90 1,1 741

Abriß! Nr. 000466

Tombola-Los-Nr. 000466